

# Sitzungsprotokoll

über die

## Gemeinderatssitzung

vom 8.8.2024

Ort: Sitzungssaal, Gemeinde Würflach

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

### Anwesende:

Herr Bürgermeister **Franz Woltron** als Vorsitzender  
Herr Vizebgm. **Johann Woltron**

Frau GGR **Michaela Reiter**  
Herr GGR **Johann Pinkl**

Herr GGR DI(FH) **Christian Schwendinger**  
Herr GGR **Roland Reiter**

Herr GR Martin Kirner  
Herr GR Christian Heck  
Frau GR Mag. Veronika Gruber  
Herr GR Johann Wernhart  
Frau GR Sabrina Klein  
Frau GR Marina Hetlinger

Herr GR Rudolf Haindl  
Herr GR Walter Trimmel  
Herr GR Dr. Karl Lorber bis 19:20 Uhr  
Herr GR Michael Pacher  
Herr GR Ing. Ernst Höller  
Herr GR Christian Schmidt Bsc/Msc

### Außerdem anwesend:

Herr Peter Samwald als Schriftführer (Schrift und Ton)

### Entschuldigt waren:

Herr GGR Alois Kindlmayr

### Nicht entschuldigt war:

---

Der Gemeinderat zählt neunzehn Mitglieder, anwesend hiervon waren achtzehn.  
Die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Der Bürgermeister eröffnet die Gemeinderatssitzung und begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, die ZuhörerInnen und Fr. Barta von der NÖN. Entschuldigt ist GGR Alois Kindlmayr. Anschließend stellt er die ordnungsgemäße und zeitgerechte Ladung fest. Die heutige Sitzung wird wieder aufgenommen. Es wird daher wieder nur ein Beschlussprotokoll geführt, da es die Tonaufnahme gibt. Bgm. Woltron fragt nach, ob es dagegen Einwände gibt. Es gibt dazu keine Einwände und die Sitzung kann daher aufgenommen und ein Beschlussprotokoll gemäß den Anforderungen des § 53, NÖ Gemeindeordnung geführt werden.

Die nachstehende Tagesordnung wird daraufhin einstimmig angenommen:

- 1.) Protokoll
- 2.) Vergabe – Planungsarbeiten Regenwasserplan
- 3.) Vergabe – Wohnbuzuschüsse 2012
- 4.) Nachtragsvoranschlag 2024
- 5.) Neubau Volksschule
  - a) Beschluss Einreichplan und Kostenschätzung
  - b) Vergabe – Fachplaner
  - c) Vergabe - Verfahrensbegleiter
- 6.) Vergabe – Straßenbau
- 7.) Gebarungsprüfungsbericht
- 8.) Bericht Aufsichtsbeschwerden

### **1.) Protokoll**

Auf die Verlesung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 6. Juni 2024 wird einstimmig verzichtet und dieses ohne Einwände angenommen.

### **2.) Vergabe – Planungsarbeiten Regenwasserplan**

**Sachverhalt:** Die Fa. Perzplan hat für die weitere Bearbeitung des Regenwasserplanes ein Angebot gelegt. Dieses enthält einen Maßnahmenentwurf für den Bereich Am Hartfeld, die Berechnung einer Hangwassersimulation, einen Entwurf für Teilprojekte Hangwasserableitung mit Prioritätenreihung, div. Besprechungen samt Bürgerinformation sowie diverse Ausfertigungen. Die Kosten betragen € 15.561,29 brutto.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. PerzPlan mit den Arbeiten am Regenwasserplan gemäß vorliegendem Angebot in der Höhe von € 15.561,29 brutto, zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

### **3.) Vergabe – Wohnbuzuschüsse 2012**

Hr. Olaf Sacher, Bergweg 154, hat um die Gewährung des Wohnbuzuschusses 2012 angesucht. Es wurde eine Aufschließungsabgabe in der Höhe von € 21.199,51 bezahlt. Nachdem die Richtlinien erfüllt werden, kann die Vergabe des Zuschusses in der Höhe von € 4.239,90 beschlossen werden.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinde möge den Antrag des Hrn. Olaf Sacher, Bergweg 154, auf Gewährung des Wohnbuzuschusses 2012 in der Höhe von € 4.239,90 genehmigen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

Fr. Chiara Kovac, Neunkirchner Str. 370, hat um die Gewährung des Wohnbuzuschusses 2012 angesucht. Es wurde eine Aufschließungsabgabe in der Höhe von € 23.857,13 bezahlt. Nachdem die Richtlinien erfüllt werden, kann die Vergabe des Zuschusses in der Höhe von € 4.771,43 beschlossen werden.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinde möge den Antrag der Fr. Chiara Kovac, Neunkirchner Str. 370, auf Gewährung des Wohnbauzuschusses 2012 in der Höhe von € 4.771,43 genehmigen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

*GR Marina Hetlinger ist befangen und verlässt für den TOP den Sitzungssaal.*

Die Familie Florian und Katja Goldhammer, Willendorfer Str. 355/B/9, hat um die Gewährung des Wohnbauzuschusses 2012 angesucht. Es wurde eine Ergänzung zur Aufschließungsabgabe in der Höhe von € 3.110,75 bezahlt. Nachdem die Richtlinien erfüllt werden, kann die Vergabe des Zuschusses in der Höhe von € 622,15 beschlossen werden.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinde möge den Antrag der Familie Florian und Katja Goldhammer, Willendorfer Str. 355/B/9, auf Gewährung des Wohnbauzuschusses 2012 in der Höhe von € 622,15 genehmigen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

#### **4.) Nachtragsvoranschlag 2024**

**Sachverhalt:** Die Konten und der Nachweis der betroffenen Investitionen des Nachtragsvoranschlages 2024 wurden der Einladung zur heutigen Sitzung beigelegt. Der Entwurf ist in der Zeit von 15. bis 29. Juli 2024 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Während dieser Zeit sind keine Erinnerungen eingelangt. Der Nachtragsvoranschlag 2024 wurde auf Grund einiger Vorgaben des Landes und auf Grund der finanziellen Situation erstellt. Ausgang war die Änderung der BZ-Mittel für den Haushaltsausgleich in der Höhe von € 170.000,--. Das Land NÖ ist der Ansicht, dass diese nicht erforderlich sind und für Investitionen verwendet werden können. Es wurden € 110.000,-- dem Straßenbau und € 60.000,-- der Sanierung des Daches beim FF-Gerätehaus zugeführt. Der Amtsleiter erläutert weiter die Änderungen bei einigen veranschlagten Investitionen. Neu sind die Vorhaben Volksschulneubau mit € 500.000 und Wanderwegeprojekt mit € 106.000 welche mit Kredite zu bedecken sind. Das Wanderwegeprojekt wurde im Vorjahr mit einer Zuführung bedeckt und finanziert. Dies ist lt. Meinung des Landes nicht möglich und es muss nun dafür ein Kredit aufgenommen werden. Dieser stärkt den Haushalt 2024 da das Projekt ja bereits abgeschlossen ist. Die Laufzeit wird grundsätzlich mit 10 Jahren festgelegt. Der Kredit für den VS-Neubau wird in der Höhe von € 500.000,-- für ein Jahr mit Endfälligkeit ausgeschrieben werden. Sobald die endgültigen Kosten für den Schulbau, die Höhe der Förderung und die Höhe des erforderlichen Kredites samt Laufzeit feststehen, können die Daten auch im Mittelfristigenfinanzplan berücksichtigt werden.

*GR Lorber hat die Sitzung um 19:20 Uhr verlassen.*

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den vorliegenden Nachtragsvoranschlag 2024 beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Gegenstimmen:** GR Schmidt Bsc/Msc, GR Ing. Höller und GGR Roland Reiter.

**Stimmhaltungen:** Club der SPÖ und GR Pacher.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

#### **5.) Neubau Volksschule**

##### **a) Beschluss Einreichplan und Kostenschätzung**

**Sachverhalt:** Mit dem Sieger des Architektenwettbewerbes Arch. Waldhör wurden einige Schulen und Mehrzweckhallen besucht und die Erkenntnisse in unser Projekt eingearbeitet. Ebenso wurden weitere Ideen und Vorschläge der Mitglieder der Arbeitsgruppe berücksichtigt. Der entstandene Entwurf wurde vom Schulbaufonds, Ing. Gschwantner, dem Musikschulmanagement, Mag. Röper und dem Bausachverständigen der Gemeinde, Ing. Brauner, vorgeprüft und einige kleinere Plananpassungen durchgeführt. Architekt Waldhör hat nun gestern einen fi-

nalen Einreichplan samt aktueller Kostenschätzung vorgelegt. Der Einreichplan und die Kostenschätzung wurden gestern vom Baubeirat begutachtet. Dieser hat daraufhin einstimmig die Empfehlung an den Gemeinderat abgegeben, den Einreichplan und die Kostenschätzung zu beschließen. Das Protokoll der Baubeiratssitzung, der Einreichplan und die Kostenschätzung wurden heute an den Gemeinderat per Mail versandt.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den vorliegenden Einreichplan und die dazugehörige Kostenschätzung für den Neubau der Volksschule Würflach, von Architekt Waldhör beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Gegenstimmen:** GR Schmidt Bsc/Msc, GR Ing. Höller und GGR Roland Reiter.

**Stimmhaltung:** GR Pacher, GR Haindl und GGR DI(FH) Schwendinger.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

## **b) Vergabe – Fachplaner**

### **1.) Geotechnik – Fa. zt-ströhle, Wien**

Die Fa. Zt-ströhle wurde vom Gemeindevorstand mit den Baggerschürfungen und der Ausarbeitung einer geotechnischen Stellungnahme in bodenphysikalischer Hinsicht, mit einer Angebotssumme von € 3.900,-- beauftragt. Im Zuge der Arbeiten wurde auch eine bodenchemische Untersuchung mit Probenentnahmen vor Ort durchgeführt. Diese Befunde waren auch für die Kostenschätzung erforderlich. Die Kosten in der Höhe von € 2.376,-- brutto wurden bereits im Angebot vom Jänner 2024 als Eventualposten angeführt.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. zt-ströhle mit der bodenchemischen Untersuchung, lt. Angebot vom 30.1.2024, mit einer Summe von € 2.376,-- brutto beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Gegenstimmen:** GR Schmidt Bsc/Msc, GR Ing. Höller und GGR Roland Reiter.

**Stimmhaltung:** GR Pacher, GR Haindl und GGR DI(FH) Schwendinger.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

### **2.) Küchenplanung – Fa. BTG Blümel, Wiener Neustadt**

Für die Küchen- und Installationsplanung liegt ein Angebot der Fa. BTG Blümel aus Wiener Neustadt vor. Die Kosten betragen € 1.560,-- brutto. Bei eventueller Beauftragung der Kücheneinrichtung werden diese Kosten zu 100 % gutgeschrieben.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. BTG Blümel, Wiener Neustadt, mit der Küchen- und Installationsplanung mit einer Summe von € 1.560,-- brutto beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Gegenstimmen:** GR Schmidt Bsc/Msc, GR Ing. Höller und GGR Roland Reiter.

**Stimmhaltung:** GR Pacher und GGR DI(FH) Schwendinger.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

## **c) Vergabe – Verfahrensbegleiter**

**Sachverhalt:** Das Vergabeverfahren im Oberschwellenbereich bedarf einer juristischen Begleitung. Die Rechtsanwälte GmbH bpv Hügel bietet eine vergabe- und baurechtliche Rechtsberatung der Gemeinde an, wobei insbesondere auch die Durchführung und Abwicklung des Vergabeverfahrens zur Beschaffung der Bauleistungen durch bpv Hügel als vergebende Stelle vom Leistungsumfang umfasst ist. Ing. Dr. Christian Macho würde der Ansprechpartner der Gemeinde sein. Dr. Macho ist nicht nur Bautechniker und Jurist sondern auch Bürgermeister, was für unser Projekt natürlich von Vorteil ist. Die Vergabe wurde auch im Baubeirat besprochen. Bmst. Romar kennt Dr. Macho persönlich und empfiehlt auf Grund seiner Referenzen seine Beauftragung. GGR DI(FH) Schwendinger hat für eine Ausschreibung plädiert und sich bei der Abstimmung der Stimme enthalten. Es wurden Stundensätze angeboten und es wird nach Aufwand verrechnet. Die Kosten werden sich zwischen € 15.000 und € 25.000 bewegen.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Rechtsanwälte GmbH bpv Hügel aus Baden, mit der Rechtsberatungsleistung Vergabefahren lt. vorliegendem Angebot beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Gegenstimmen:** GR Schmidt Bsc/Msc, GR Ing. Höller und GGR Roland Reiter.

**Stimmhaltung:** GGR DI(FH) Schwendinger.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

## **6.) Vergabe – Straßenbau**

**a) Am Kirchenriegel.** Hier kommt es bei Starkregenereignissen ständig zu Abschwemmungen und Verunreinigungen des gesamten Kirchenriegels. Es sollen daher ca. 40 Meter der Gemeindestraße asphaltiert werden. Es liegt dazu ein Angebot der Fa. Strabag über € 27.669,18 vor.

**Antrag:** Bgm. Woltron stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. Strabag mit der Asphaltierung eines Teiles der Gemeindestraße „Am Kirchenriegel“ mit einer Angebotssumme von € 27.669,18 beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

## **b) Spritzasphaltdecke, Fa. Colas**

Einige Flächen in der Kirchengasse, Am Kirchenriegel und weitere Kleinflächen sollen mit einer Spritzasphaltdecke der Fa. Colas versehen werden. Es sind dies 1.600 bis 1.800 m<sup>2</sup>. Die Fa. Colas hat die Ausschreibung der Abteilung Güterwegebau gewonnen und bietet diese Arbeiten mit 2 Cent Aufschlag je m<sup>2</sup> an. Das Angebot der Fa. Colas vom 20. Juni 2024 beinhaltet 2.000 m<sup>2</sup> mit einer Summe von € 21.252,--. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Flächenausmaß.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. Colas mit der Aufbringung von Spritzasphaltdecken lt. Angebot vom 20. Juni 2024 in der Höhe von € 21.252,-- beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

## **c) Patchmaticarbeiten, Fa. Colas**

Es sind wieder etliche Ausbesserungsarbeiten auf den Gemeindestraßen mit Patchmatic erforderlich. Es gibt dazu ein Angebot vom 20. Juni 2024. Die Tagespauschale beinhaltet die Gerätschaft mit Bedienung und Mischgut und beträgt € 5.042,40. Die Schadensfälle werden derzeit von den Bauhofmitarbeitern aufgenommen und die Arbeiten werden an einem oder zwei Tage stattfinden. Die Abrechnung erfolgt auch hier nach tatsächlichem Aufwand.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. Colas mit Patchmaticarbeiten lt. Angebot vom 20. Juni 2024 beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

## **d) Bauhof, Aufschließung Betriebsgebiet**

Mittels Teilungsplan wurde ein Grundstücksteil zur Aufschließung des neuen Betriebsgebietes am Bauhof abgetreten. Diese Aufschließungsstraße mit Umkehrplatz soll vorerst mit einem Unterbau errichtet werden. Es liegt dazu ein Angebot der Fa. Hirschberger-Bau, Schrattenbach, über € 13.711,92 vor. In diesem Zuge wird auch die neue Stellfläche für die Container eingeschottert.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fa. Hirschberger-Bau, Schrattenbach, mit den Unterbauarbeiten am Gemeindebauhof, mit einer Angebotssumme von € 13.711,92 beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Gegenstimmen:** Club der Bürgerliste „Gemeinsam für Würflach“.

**Stimmhaltung:** GGR DI(FH) Schwendinger.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

### **7.) Gebarungsprüfungsbericht**

Der Bürgermeister verliest den Bericht der Gebarungsprüfung vom 4. Juli 2024 und bringt diesen somit dem Gemeinderat zur Kenntnis.

### **8.) Bericht Aufsichtsbeschwerden**

Der Bürgermeister berichtet über drei Aufsichtsbeschwerden, welcher GGR Roland Reiter im Mai und Juni beim Amt der NÖ Landesregierung eingebracht hat. Es sind dazu die Stellungnahmen des Landes eingelangt und er bringt diese dem Gemeinderat zur Kenntnis.